

## SEMINARPLAN

Semantik: „studere“ (lat.): sich um etwas bemühen, sich einer Sache befeißigen, nach etwas streben

These 1: Man lernt man am besten in einem angstfreien Klima.

These 2: Man braucht einen gewissen Druck, um optimale Leistung zu bringen.

Ziel: Wie kann man diese beiden Thesen im Kolloquium zusammenführen?

### Seminarplan

25. 10.

08. 11. Plenumssitzung  
Prekäre Identitäten in Wolfgang Herrndorfs *Tschick*

15. 11. Lara Schreiber  
Barbaras Rolle als Außenseiterin in Franz Grillparzers *Der arme Spielmann*

22. 11. Daniel Blanché  
Das Traummotiv in Heinrich Heines *Deutschland ein Wintermärchen*

29. 11. Tuba Erol  
Ophelia-Figuren in expressionistischen Gedichten

06. 12. Ebru Balci  
Die Darstellung des Wahnsinns in expressionistischen Gedichten

13. 12. Hatice Tas  
Großstadtdarstellung in expressionistischen Gedichten

20. 12. Annemarie Winterfeldt  
Weibliche Persönlichkeiten im expressionistischen Poträgedicht

10. 01. Katharina Hanslik  
Frauenfiguren in Eduard Mörikes *Maler Nolten*
17. 01. Katharina Keppeler  
Der Brüderkonflikt in Friedrich Schillers Dramen *Die Räuber* und *Die Braut von Messina*
24. 01. Sebastian Mönning  
Ausgewählte Texte der Expressionismus-Debatte (1937)
31. 01. Lisa Ebeling  
Gescheiterte Emanzipation im naturalistischen und expressionistischen Drama.  
Gerhart Hauptmanns *Vor Sonnenaufgang* und Ernst Tollers *Masse Mensch* im Vergleich
07. 02. Abschlussdiskussion